

# Kommunale Energieprojekte

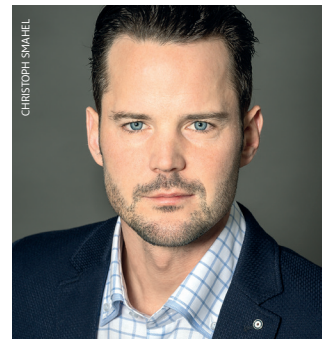
Sportstättenbeleuchtung im Freien und die Begrenzung von Lichtimmissionen - eine besondere Herausforderung für die Lichtplanung!

Die Lichtplanung einer Sportstätte ist besonders komplex, weil verschiedene Beobachter (Sportler, Zuschauer, möglicherweise TV, Anrainer, Naturschutzgebiete, etc.) zu berücksichtigen sind und auch die sportspezifischen Anforderungen höchst unterschiedlich sind:

- Spielfeldgröße
- Spielgeschwindigkeit
- Beobachtungsdistanz
- Beobachtungsrichtung
- Reflexionseigenschaft (Änderung durch Jahreszeiten!)
- verschiedene Betriebsarten (Training, Meisterschaft, Publikumsnutzung, etc.)

Die Grundlage bilden Normen und diverse Empfehlungen, besonderes Augenmerk jedoch die Erfahrung aus den jeweiligen sportlichen Abläufen. Grundsätzlich muss bei Sportstätten unterschieden werden, ob es sich um den Umbau einer Bestandsanlage handelt bzw. einen gänzlichen Neubau. Da die Anforderungen in den letzten Jahren gestiegen sind und auch die technischen Möglichkeiten größer geworden sind, kann und muss dem individuellen Bedarf Rechnung getragen werden.

Der Umbau stellt meist die geringere Hürde da, weil es bereits Bescheide und Genehmigungen gibt, auf die man sich im Einreichverfahren stützen kann. In der Regel führt der Umbau auf die moderne ökologische Beleuchtungsanlage zu einer massiven Verbesserung hinsichtlich Lichtfarbe, Begrenzung der Leuchtdichte, Lichtverteilung und Intensität, etc. Zu aller erst ist das Bewertungsgelände behördlich abzuklären in dem sich die Sportstätte befindet bzw. befinden soll z. Bsp. ob es sich um ein bebautes Gebiet mit besonderem Schutzbedürfnis handelt, denn es sind unterschiedliche Grenzwerte zur Raumaufhellung und Betriebszeit vorgeschrieben. Zur Beurteilung der Umweltaufhellung wird ebenfalls unter 4 Gebieten unterschieden. Die Betriebszeiten sind behördlich abzustimmen, Vorgaben finden sich in der ent-



**Ing. Bernhard Gruber (Geschäftsführer): „Die Sportstättenbeleuchtung ist aus lichttechnischer Sicht einer der umfassendsten aber auch interessantesten Planungsarbeiten, dazu kommt die sportliche Leidenschaft und das Miteinander der vielen Beteiligten in der Planungsphase! L.U.X. GmbH kümmert sich dabei um die Beurteilung der Lichtimmissionen, Behördenabwicklung, Detailplanung und Lichtmessung.“**

sprechenden Norm. Durch den Einsatz von LED-Beleuchtungsanlagen, kann problemlos sport- und anwenderspezifisch das benötigte Beleuchtungsniveau eingestellt werden. Weitere ökologische Planungsaspekte sind Lichtfarbe/Farbspektrum, Oberflächentemperatur und Schutzart der Leuchten.

Lichttechnisch ist auf maximale Leuchtdichte- und Streulichtbegrenzung zu achten, (Einbaulage, Strahlrichtung und Lichtverteilung beachten) und Reflexion/Spiegelungen durch Tragwerke und andere Einbauten sind möglichst zu vermeiden.

### L.U.X. GmbH

Stadlauer Straße 39a, 1220 Wien  
Mobil: 0664/2357655  
E-Mail: wien@tb-lux.at  
www.tb-lux.at

